

RS OGH 2025/9/18 7Ob630/91 (7Ob631/91); 9Ob38/16b; 2Ob58/25f

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 12.12.1991

Norm

ZPO §519 Abs1 Z1 B

1. ZPO § 519 heute
2. ZPO § 519 gültig ab 01.08.1989 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 343/1989

Rechtssatz

Der Beschluss des Berufungsgerichtes, womit das angefochtene Urteil, soweit es über eine Gegenforderung entschieden hat, als nichtig aufgehoben und die Aufrechnungseinrede zurückgewiesen wurde, ist nicht anfechtbar (SZ 14/214).

Entscheidungstexte

- RS0043808">7 Ob 630/91
Entscheidungstext OGH 12.12.1991 7 Ob 630/91
Veröff: EvBl 1992/59 S 275 = RZ 1993/78 S 212
- RS0043808">9 Ob 38/16b
Entscheidungstext OGH 28.10.2016 9 Ob 38/16b
Vgl auch; Beisatz: Die Zurückweisung einer Aufrechnungseinrede durch das Berufungsgericht ist unanfechtbar, weil dadurch der Rechtsschutz nicht abschließend verweigert wird. (T1)
- RS0043808">2 Ob 58/25f
Entscheidungstext OGH Ordentliche Erledigung (Sachentscheidung) 18.09.2025 2 Ob 58/25f
Beisatz wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1991:RS0043808

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

21.10.2025

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at